

VIVA ST. PAULI



Not established since 1910

abhängig • parteiisch • vollzählig

Offizielle Stadionzeitung des FC St. Pauli • Saison 2011/2012 • viva.stpauli@fcstpauli.com
25. Spieltag: FC St. Pauli – Karlsruher SC

Anstoß Montag, 12.03.2012, 20:15 Uhr



 Wir sind jetzt auch dabei

Und täglich grüßt der Abstiegskampf

Beim Karlsruher SC kommt sich so mancher Fan ein bisschen wie Phil Connors vor, jener von Bill Murray gespielte Wetteransager, der ein- und denselben Tag immer neu durchleben muss. Auf die sportliche Situation des KSC gemünzt: Wieder einmal Platz 17, wieder einmal Angst um den Klassenerhalt.

Dabei haben die Verantwortlichen in der Sommerpause viel getan, um eine erneute Zittersaison zu verhindern. So wurde mit Oliver Kreuzer ein neuer Sportlicher Leiter verpflichtet: „Ich bin aber nicht der Wunderwuzzi“, mahnte der gebürtige Karlsruher bei seinem Amtsantritt im Hinblick auf die begrenzten finanziellen Möglichkeiten. Trainer Rainer Scharinger, der den Verein am letzten Spieltag vor dem Abstieg gerettet hatte, konnte mit einer runderneuterten Mannschaft in die Saison starten. Nach drei Präsidenten, drei Sportdirektoren und fünf Trainern in knapp zwei Jahren sollte endlich Konstanz im Karlsruher „Wildpark-Stadion“ einkehren. Die Mannschaft startete engagiert und hatte nach drei Spielen schon sechs

bedeutete schließlich das Aus für Coach Scharinger. Als Nachfolger präsentierte der Verein Jørn Andersen, der nach zwei Niederlagen in zwei Spielen bekannte, es werde „sehr schwer sein“, mit dem aktuellen Kader „die Klasse noch zu halten“. Auch die folgenden drei Partien vor der Winterpause gingen verloren. Nach 19 Begegnungen standen

zudem stieß mit dem 17-jährigen Hakan Calhanoglu ein Eigengewächs zum Profikader. Auch an Michael Thürk und Timothy Atouba äußerte der KSC zwischenzeitlich Interesse; es kam jedoch zu keiner Verpflichtung. „Durch einen Trainerwechsel erhofft man sich einen Schub und bessere Resultate, und dass wieder etwas Glück zurückkehrt. Das

war leider nicht der Fall“, räumte Kreuzer Ende Januar in einem „Kicker“-Interview ein, betonte jedoch: „Jørn ist ein sehr guter Trainer, ich sehe täglich, wie er arbeitet. Ich gehe davon aus, dass wir mit ihm in die neue Zweitligasaison gehen!“ Tatsächlich sammelte die Mannschaft unmittelbar nach der Pause gegen Aue, Braunschweig und Cottbus sieben Punkte.



Hinspiel: Freude nach dem 1:0 Foto: Inside-Picture

Punkte auf dem Konto. Gegen Braunschweig lag der KSC am vierten Spieltag verdient in Führung und schnupperte sogar an einem Aufstiegsplatz – bis die Eintracht aus dem Nichts den Ausgleich erzielte und am Ende 3:1 gewann. Plötzlich schien der Faden bei den Badenern gerissen. Aus den folgenden neun Spielen holte der KSC nur noch drei Zähler. In der Tabelle ging es rasant bergab. Eine 1:5-Pleite bei Dynamo Dresden

43 Gegentore und 12 Punkte zu Buche – Platz 18. Den einzigen „Dreier“ nach dem dritten Spieltag hatte Interimscoach Markus Kauczynski beim 3:2 gegen Ingolstadt eingefahren. Sportdirektor Kreuzer erfüllte seinem Trainer den Wunsch nach neuen Spielern. „Im Grunde ist es einfach, diesen Kader zu verstärken“, zitierte ihn der „Kicker“. Die wichtigsten Neuzugänge waren die Verteidiger Ionut Rada (CFR Cluj), Bakary Soumaré (US Bolougne) und Ilias Charalambous (Alki Larnaca),

„Er hat Dinge drauf, die kannst du nicht lernen“, schwärmte Andersen nach dem Rückrundenstart von seinem Talent Hakan Calhanoglu: „Er hat mich heute an den jungen Mesut Özil erinnert.“ Der KSC wirkte mit der neuen Abwehrkette defensiv stabil und blieb 255 Minuten ohne Gegentor.

Doch dann schlug der „Murmeltier-Effekt“ wieder zu: Das „Sechs-Punkte-Spiel“ beim FSV Frankfurt ging 1:2 verloren, und bei der 0:5-Heimpleite gegen Fortuna Düsseldorf am letzten Spieltag knüpfte das Team vor allem in der zweiten Halbzeit an einige der schlechtesten Auftritte der Hinrunde an.

Immerhin bleibt KSC-Fans eine Hoffnung: Wenn sich die Saison tatsächlich wiederholen sollte, müsste am Ende auch ein „Happy End“ wie im letzten Jahr stehen.

Jörn Kreuzer



	FC St. Pauli	Karlsruher SC
Tabellenplatz	5.	17.
Punkte	47	19
Tore	43:25	24:51
Zuschauer Ø	23.021	14.159
Topscorer	Kruse (10 T., 5 V.)	lashwili (6 T., 5 V.)
Aktuelle Serie	6 Heimspiele ungeschlagen	10 Auswärtsspiele ohne Sieg

Inhalt

Das ist drin

Aufmacher	2
Interview: Moritz Volz	3
Comic	3
Vorspiel: Erzgebirge Aue	5
Fanladen-News	5
Fernsehloterie: Create your social shirt	5
Statistik, Tourplan	6
Tabelle, Spieltag	7
Gegengeraden-Gerd	7

FC St. Pauli bei google+	7
Fan-Corner: St. Pauli schauen in London	9
Buchtipp: „Unser Mann in London“	9
Fußball-Historie: Der erste Bolzplatz	10
Friseur der Woche	7
U23 / Young Rebels	11
fcstpauli.fm	11
fcstpauli.tv	11
Aktion: Electrolux gegen Rassismus	12
Kurz notiert	12
Kalender	12

FC St. Pauli



Karlsruher SC



Tor	
1	Benedikt Pliquet
13	Philipp Tschauner
26	Philipp Heerwagen
33	Ole Springer
34	Arvid Schenk
Abwehr	
2	Moritz Volz
3	Lasse Sobiech
4	Fabio Morena
5	Carlos Zambrano
16	Markus Thorandt
20	Sebastian Schachten
24	Carsten Rothenbach
27	Jan-Philipp Kalla
Mittelfeld	
6	Patrick Funk
8	Florian Bruns
10	Charles Takyi
17	Fabian Boll
18	Max Kruse
30	Dennis Daube
31	Deniz Herber
35	Petar Filipović
Sturm	
9	Marius Ebbers
14	Petar Šlišković
19	Mahir Saglik
22	Fin Bartels
23	Deniz Naki
25	Kevin Schindler
Trainer:	André Schubert
Co-Trainer:	Jan-Moritz Lichte, Thomas Meggle

Tor	
1	Dirk Orlishausen
24	Luis Robles
36	Alexander Stolz
Abwehr	
2	Florian Lechner
3	Stefan Müller
4	Bakary Soumaré
5	Dennis Kempe
14	Elias Charalambous
16	Giuseppe Aquaro
19	Thorben Stadler
22	Sebastian Schiek
25	Thomas Konrad
26	Patrick Milchraum
34	Ionut Rada
Mittelfeld	
6	Pascal Groß
7	Marcus Piossek
9	Aleksandre Iaschwili
10	Delron Buckley
11	Marco Terrazzino
13	Steffen Haas
15	Matthias Cuntz
17	Timo Staffeldt
27	Timo Kern
32	Hakan Calhanoglu
33	Makhtar Thioune
38	Boubacar Fofana
Sturm	
8	Moses Lamidi
18	Simon Zoller
20	Andrei Cristea
23	Bogdan Müller
29	Louis Clement Ngwat-Mahop
30	Klemen Lavrič
31	Christian Timm
Trainer:	Jørn Andersen
Co-Trainer:	Ralf Friedberger, Josef Zinnbauer

tip-top
GERÄTESERVICE

Sau(b)er macht lustig!

Lassen Sie sich unsere tip-top-Frische nicht entgehen, und nutzen auch Sie unsere Vorteile durch Erfahrung, Gründlichkeit und Flexibilität!

- Außenanlagen
- Büroräume
- Glas und Fassade
- Hausmeister-Service
- Sportanlagen
- Treppenhäuser
- ... und vieles mehr!

tip-top Gebäudeservice GmbH • Rungwisch 24 • 22523 Hamburg
Telefon (040) 5726272-0 • Telefax (040) 5704178
www.tip-top-geraeteservice.de

LORENZ
AUTOLACKIERUNG
und Karosseriefachbetrieb

24 Stunden Glanzleistungen

Hammoorer Weg 20 • 22941 Bargtheide
Tel.: 04532/7439 • Fax: 04532/8072
autolorenz@t-online.de • www.autolackierung-lorenz.de

DIE RÜCKKEHR DER SHAOLIN

Die atemberaubende Kung Fu Show über das Leben der Shaolin Mönche

HH-Harburg
Friedrich-Ebert-Halle
Sa., 24. März '12 um 20 Uhr

Ticket-Hotline: 0231 - 917 22 90
VVK-Stellen exklusiv auf proticket.de
www.shaolin-moenche.de

„Spaß an der Sache ist leistungsfördernd!“

Seit letzter Woche gibt es neben dem Profifußballer Moritz Volz auch den Buchautor Moritz Volz. In „Unser Mann in London“ (Buchvorstellung: Seite 9) schreibt „Volz“ über seine Jahre vor dem FC St. Pauli. Wir sprachen mit ihm über seine Lesegewohnheiten, jugendlichen Fanatismus und die richtige Balance zwischen Spaß und Ehrgeiz.

Wie bist Du dazu gekommen, ein Buch über Deine Zeit in England zu schreiben?

Ich hatte in London bereits als Kolumnist gearbeitet, unter anderem für die „Times“. Das erste Gespräch mit Rowohlft gab es schon 2007. Doch erst nach meinem Wechsel zum FC St. Pauli war ich bereit. Weil ich den Abschnitt in England beendet hatte und über diese Zeit reflektieren wollte. Und weil ich vorher ständig durch Medien und Mitspieler mit dem Buch konfrontiert worden wäre. Nach meinem Beinbruch im letzten Jahr haben wir dann mit der Arbeit begonnen.

Hast Du Dich einfach an Deinen Computer gesetzt und drauflos geschrieben?

Nein, ich habe mit Ronald Reng zusammengearbeitet. Ich kannte seine Bücher (u.a. „Der Traumhüter“, „The Funny German“, „Robert Enke. Ein viel zu kurzes Leben“, d. Red.) und wusste, dass er ein unglaubliches Verständnis und Gespür dafür hat, Geschichten zu erzählen.

Wie lief die Zusammenarbeit mit ihm?

Ich habe Ronald ein Gerüst mit den Geschichten geliefert, die ich für erzählenswert hielt, und er hat dafür

gesorgt, dass es „fließt“. Dabei haben wir viel diskutiert: Er hat mir seine Vorschläge gemalt, ich meine Änderungswünsche.

Wie stehst Du grundsätzlich zu Büchern, speziell zu Fußballbüchern? Als ehemaliger Arsenal-Spieler war „Fever Pitch“ von Nick Hornby für Dich bestimmt Pflichtlektüre, oder?

„Fever Pitch“ war tatsächlich eines der ersten Bücher, die ich in England gelesen habe. Es war zwar keine Pflichtlektüre bei Arsenal, aber von irgendjemandem bekam man garantiert dieses Buch geschenkt. Ich lese aber auch sonst sehr gerne und regelmäßig; nicht nur über Fußball und Sport, sondern auch über andere Sachthemen, oder zum Beispiel auch Thriller von John Grisham.

In Deinem Buch gehst Du auch auf die unterschiedlichen Perspektiven als Fußballprofi und Fan ein. Unter anderem schreibst Du über Deine bei der WM 2006 neu entdeckte Leidenschaft für Sammelhefte. Wie hast Du früher Fußball erlebt?

Als Junge wusste ich von fast jedem Bundesligaspieler Geburtsdatum, bisherige Vereine und Anzahl der Spiele.

Ich war Trikotsammler und Werder-Fan, obwohl ich kein einziges Spiel live im Weserstadion gesehen hatte. Heute schaue ich Spiele meist mit dem analytischen Blickwinkel des Fußballprofis, was manchmal auch anstrengend sein kann. Darum habe ich es genossen, die WM 2006 als einfacher Fan in Deutschland zu erleben. Auch das letzte Spiel, das ich in Fulham gesehen habe, habe ich einfach mit Freunden geschaut. Mit Würstchen und Tee statt „Profiblick“.

Du erzählst auch, dass Perfektionismus und Ehrgeiz Dich stets angetrieben, ab und zu aber auch blockiert haben. Hast Du heute Deine Balance gefunden? Mit den Jahren habe ich gelernt, nicht ausschließlich auf die Leistung und meine Fehler zu schauen, sondern mit einem Lächeln auf den Platz zu gehen. Es ist leistungsfördernd, Spaß an der Sache zu haben!

Wie sehr haben Dich Erwartungen von außen beeinflusst? Ich hatte bei Arsenal Angst davor, gravierende Fehler zu machen. Besonders wenn viele Leute zugeschaut haben. Der Erfolgsdruck bei diesem Club ist groß, man darf eigentlich kein Spiel verlieren. Ich bin



Moritz Volz gegen Takashi Inui beim Spiel gegen Bochum Foto: Inside-Picture

ja damals ausgeliehen worden, um in der 2. Liga Erfahrung zu sammeln. Das hat mich gut auf Fulham vorbereitet. Nach einer Woche dort stand ich bei meinem ersten Premier-League-Spiel auf dem Platz. Als ich erst „drin“ war, bekam ich schnell das nötige Selbstvertrauen.

In England hast Du britische Höflichkeit und Zurückhaltung schätzen gelernt. Sind Dir die Deutschen manchmal zu direkt? Ich habe mich daran tatsächlich noch nicht völlig gewöhnt. Das Direkte liegt mir nicht so. Ich tänzle ganz gern ein bisschen drumherum (lacht).

Wann hört die englische Höflichkeit auf?

Auch in England sagen Trainer: ‚Du hast schlecht trainiert und schlecht gespielt, Du bist raus.‘ Aber andere umschreiben: ‚Ich habe das Gefühl, dass Du müde bist. Ich will dich schonen.‘ Einmal habe ich einen sogenannten „Hairdryer“ bekommen, als wir mit Arsenals U17 schlecht spielten. Der Trainer hat uns mit seiner Pau-

sen-Ansprache „geföhnt“, dass uns Hören und Sehen verging. Ziemlich prägend (lacht).

Wie schätzt Du Karlsruhe ein, und wie müsst Ihr dieser Mannschaft, die zuletzt 0:5 gegen Düsseldorf verloren hat, begegnen?

Das wird ein heikles Spiel für uns. Wir sind klarer Favorit und müssen gewinnen. Auch die Erwartungshaltung bei den Fans wird hoch sein. Aber ich gehe davon aus, dass der KSC tief stehen und mit Mann und Maus verteidigen wird. Wir müssen alles abrufen, um zu bestehen.

Wie siehst Du Eure Ausgangslage vor dem letzten Drittel der Saison?

Es ist zwar unglaublich schwer, uns zu schlagen, aber wenn wir oben drin bleiben wollen, müssen wir die meisten der letzten zehn Spiele gewinnen. Unentschieden helfen da nicht weiter!

Danke für das Gespräch!

Interview: Christoph Pieper

Comic

Backe, backe Kuchen

von Michael Pahl



wir bringen Leben in Ihre Bewegung...

Ausbildungen
an staatlich anerkannten Berufsfachschulen

Physiotherapeuten
Hamburg - Lübeck - Bergen auf Rügen

Ergotherapeuten
Hamburg - Bergen auf Rügen

Masseur/med Bademeister
Lübeck - Bergen auf Rügen

Grone-Bildungszentrum für Gesundheits-
und Sozialberufe GmbH - gemeinnützig -

Am Flugplatz 4
23560 Lübeck
Tel.: 0451/5040350

Industriestr. 18
18528 Bergen
Tel.: 03838/250628

Überseering 5-7
22297 Hamburg
Tel.: 040/63905314

...und Bewegung in Ihr Leben!
www.grone.de



Sponsoren des FC St. Pauli

HAUPTSPONSOR



HERZ VON ST. PAULI



KIEZKÖNIG



KAPITÄN



Non established since 1910



CLUB DER STAMMSPIELER



Non established since 1910



Die Ehrenwerte Gesellschaft

67rockwell Consulting GmbH, A.C.Vorwald & Sohn GmbH, A.Dieter & Frank Benda Sanitärtechnik GmbH, a.hartrudt GmbH & Co.KG, AB Kreislauf GmbH, ABB Allg. Baugesellschaft Buck mbH, Accente Franchise GmbH, Acer Computer, Achnitz von Beust Schulz Siepert, Acht GmbH, ADM Hamburg AG, Albert Bauer Companies GmbH & Co. KG, Albrecht Elektrotechnik GmbH, Alexander Duszat, Alfred Wieder AG (neu Wertekontor), Allianz Beratungs- und Vertriebs-AG (Rudi Fischer), Allianz Generalvertretungen, Allianz Global Investors Kapitalanlagegesellschaft mbH, Alpers & Stenger Partnerschaft, Alpine Bau Deutschland AG, ALSTER ALARM XX-RöwerGroup GmbH, alstria office REIT-AG, AMC Holding GmbH, Andrasco Ingenieure, Andreas Borchering, Andreas Brandt, Andreas Giessen Sanitär GmbH, Andreas Löff, Ansbert Kneip, Arbeitsgemeinschaft Hamburger Schiffsbefestiger GmbH & Co. KG, Arena Event GmbH, ASAH-LITE OPTICAL GmbH, ATOS Asset Management AG, Audi Zentrum Flensburg (AZF) Vertriebs GmbH, Ausbau Aktuell, Automobilgruppe Nord AG, Avanti Personalleasing GmbH, B & O Gebäudetechnik Nord GmbH, B & U Immobilienconsult GmbH, BACARDI GmbH, BACK SHOP Tiefkühl GmbH, Bairro Bar, Bakery Films Filmproduktion GmbH, Bartram & Niebuhr Rechtsanwälte, Belmondo Vertriebsgesellschaft mbH, Bereederungsgesellschaft H. Vogemann GmbH & Co. KG, Berger & Co. Heizungs-, Klima- und Sanitärbau GmbH, Bernd Jorkisch GmbH & Co. KG, Bernhard Krause, BFM Franchise GmbH, BGI BERTIL GRIMME AG, Blend Shipping GmbH, Blue Expeditors GmbH & Co. KG, Blue Ocean Mineralöl GmbH, BM Bau Tief-, Rohrleitungs- und Straßenbau GmbH, Brands Fashion GmbH, Bremer Kartenkontor, British American Tobacco, BRL BOEGE ROHDE LUEBBEHUSEN, Brown-Forman Beverages Europe, Ltd., BRUNATA Wärmemesser Hagen GmbH & Co. KG, Buck Fassadentechnik GmbH, Buchk Umweltservices GmbH & Co. KG, Busch & Simon Innenausbau GmbH, BV Capital, Canal-Control + Clean Umweltschutzservice GmbH, Cantabrica GmbH International Shipping & Forwarding, Carl Rehder GmbH, Carol von Gerstorf, Cartoflex GmbH, CCH CarCompany Hamburg GmbH, CELLULAR Germany, Cemex Kies & Splitt GmbH, Centralservice, CHB Concept - HANSE - Beteiligung GmbH & Co., Christian & Sohn Bock, Christoph Köneke, Claus Budelmann, Claus Hansen Schifffahrt & Spedition, Clousen + Nehl GbR, Closed GmbH, Codemasters GmbH, Commerzbank Hamburg, COMNET Hanse GmbH, Company-Partners CMP GmbH, Compron Computer und Elektronik Handelsgesellschaft, Condor Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft, Conrad Gley Thieme Werbeagentur GmbH, Conrad Jacobson GmbH, Continental Reifen Deutschland GmbH, CONTROS Systems & Solutions GmbH, Corneel GmbH, Cosmos Chartering & Trading GmbH, Creative Mediazone GmbH, CTS Container Terminal GmbH, DACHSER GmbH & Co. KG, DAW-Stiftung & Co. KG, ddi Grundbesitz- und Projektidee GmbH, Delta-Fleisch Handels GmbH, DETEK Aktiengesellschaft, Deutsche Calpam GmbH, DEVISIO Steuerberatungsgesellschaft mbH, Dichtelemente Arcus GmbH, Dierkes & Partner, Dipl. Ing. Friedrich Bartram GmbH & Co. KG, Diplom Finanzwirt Andreas Kück, Diring & Jakubowski GmbH & Co. KG (collatz + schwartz), DLA Piper UK LLP, Dornisch Research AG, DPD GeoPost (Deutschland) GmbH, DPV Deutscher Pressevertrieb GmbH, Dr. Christian Boyens, Dr. Michael Leue, Dr. Philippe Niebuhr, Dr. Staffan Wegdel, Dr. Steinberg & Partner GmbH, Drinks & More GmbH & Co. KG, DWI Grundbesitz GmbH, DZ Bank AG, E.ON Hanse Vertrieb GmbH, Ebiquty Germany GmbH, Edward Carlsen, Ehlermann Rindfleisch Gadow, Elbe & Hafentouristik Glitscher GmbH, Elbe Erlebnisstärken GmbH, Endo-Klinik Hamburg GmbH, ENTERTAINIA GmbH, EQ. on Consulting Deutschland GmbH, Eschenburg Elektro-Klima-GmbH, ESSKA, EUROGATE Intermodal GmbH, Express Hoch Drei GmbH, FAIR Audit GmbH & Co. KG, Fanenbruck GmbH, FEDRIGNO DEUTSCHLAND GmbH, Feuerbestattungen Stade r. V., Fliesen Maack GmbH, Fliesen-Zentrum Deutschland GmbH, Fonds Advisory FA GmbH, Food Logistics Consultants, Ford Autohaus HUGO PFOHE GmbH, Frank Pätzsch, Freie Manufaktur, Frese Meyer-Glitzo GmbH & Co. KG, FRITZ & MACZIOL GmbH, Fründt Grundstücksverwaltung und Immobilienvermittlungsgesellschaft mbH, G C L Ganz Cargo Logistik GmbH, G+J Wirtschaftsmedien GmbH & Co. KG, Garpa Garten & Park Einrichtungen GmbH, Geodis Wilson Germany GmbH & Co KG, Gerd Rübcke, Godeland Vermarktungsgesellschaft mbH, Gregor May, GRIMM backt Märchenhaft GmbH & Co.KG, GÜDER Strahltechnik GmbH, Guntram Uhlig, GVC Projektierung GmbH & Co. KG, HAH HAFEN AKADEMIE HAMBURG GMBH, Hamburger Volksbank, hanfried Personaldienstleistungen GmbH, Hans Heinrich, Hans Strube GmbH, Hans-Joachim Boller + Partner, HanseNet Telekommunikation GmbH, Hansetrans Holding GmbH, Harald Ortner, Hartmann & Hartmann OHG, Haspa BGM, HASPA Finanzholding, Hausf GmbH, HBB Hanseatische Betriebs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, HEAG Hanseatische Energie- und Automatisierungstechnik GmbH, Heers & Brockstedt Umwelttechnik, Heidi Watteroth, Heiko Miersen GmbH, Heiner Twisten, Heinkel Group, Heinrich Osse Lagerhaus GmbH, HEK Hanse Edelstahl Kontor GmbH, Helmut Lehnig KG, Helmut Middeldorf, Hema Vertrieb- u. Montagegesellschaft mbH, Henning Wittenberg, Henry Dohrn & Co. GmbH, Hermes Einrichtungen Service GmbH & Co. KG, Heye & Partner GmbH, Hi-Re! Hamburg GmbH, HIBA AG, HHH Hamburgerische Projektentwicklung GmbH, Himrich Plambeck GmbH & Co. KG, Hirschberg Umzüge und Transporte e.K., HKL Baumaschinen GmbH, HOCHTIEF Facility Management GmbH, Holger Lamb, Hoping Baumaschinen, Hotel Restaurant Burg-Klause, Howe Robinson & Co Hamburg, HSBC Trinkhaus & Burkhardt AG, Hugoballs GmbH, Hummel International A/S, Ihr Maler Malerfachbetrieb, imcopec office supplies GmbH, Imtech Deutschland GmbH & Co. KG, Industrial Maritime Chartering GmbH, Industrie-Service Argover GmbH, Induvent, INFO Gesellschaft für Informationssysteme AG, Ingelore Plate Unternehmens-Service, Initiative Media GmbH, Institut für Verkehrspädagogik GmbH, intan media-service GmbH, Interface Deutschland GmbH, Intertax expert, IP Deutschland GmbH, iperdi MED GmbH, Iris-Anke Brammer, IWD // Offset Industrie- und Werbe-Druck GmbH, Jan von Borstel, Job Kontor GmbH, Joma Umwelt-Beratungsgesellschaft mbH, Jordan, Tietz und Partner GmbH, Jörg Schünnemann, Jörg Will, JOTUN (Deutschland) GmbH, JS-Berechnungstechnik, JUNGA BAU GMBH & CO. KG, K&H Business Partner GmbH, Kaiser Handelsvertretung, Kanzei Lambrich, Karl Gladigau GmbH, Keil W Wäscherei und Heissmangel, Kern & Stelly Medientechnik GmbH, KFP Ingenieure Kussrow Frenzel und Partner, KIA Autohaus Hugo Pfohe GmbH, Klappstein & Meyer Cbr, Klaus Dieter Delfs (K.D. Dachabdichtung), Klingenberg Bereederungs- & Befrachtungs GmbH & Co. KG, KMP Rechtsanwälte Dr. Stoltenberg, Korten & Partner, KÖNE GmbH, Kontor New Media GmbH, Kontor Records GmbH, Köster Handelsgesellschaft AG, KWAG Kanzei für Wirtschafts- und Anlagerecht Ahrens & Gieschen, Leagas Delaney Hamburg GmbH, Leseberg Automobile GmbH, LICON Wohnbau GmbH, Lippold Immobilien GmbH & Co. KG, Lloyd Fonds AG, Logtrans GmbH, Lorenz Autolackierung und Karosseriefachbetrieb e.K., LOTTO Hamburg GmbH, Lüdex Warenkontor GmbH, LÜDEX-Service GmbH & Co KG, M&M Straßen- und Tiefbau Meisterbetrieb, m+p consulting Hanse GmbH & Co. KG, Malerbetrieb DIE PARTNER GmbH, Manhattan GmbH, Markmonitor.de GmbH, Max Siemen KG, MBN Bau AG, MCF Corporate Finance GmbH, ME-LE Energietechnik GmbH, Michael Glitscher, Michael Peters, Michael Schmidt, mindline GmbH, mmFinance GmbH & Co. KG, Möbelpark Sachsenwald Friedrich Marks & Söhne GmbH & Co. KG, mobilcom debitel Shop Hamburg-City, Montan Capital GmbH & Co. KG, Montaplast of North America Inc., Montgomery Champs Gaststätten und Betriebs GmbH, Moritz Perschke, MPR Werbeagentur Marketing- und Produktionsgesellschaft mbH, MSC Germany GmbH, multi-com GmbH & Co. KG, MWO Gesellschaft zur Herstellung von chemisch-technischen Produkten mbH, netCo Gesellschaft für network & computer mbH, Nicole Böcker-Carstens, NIH Nordinvest Hamburg Gesellschaft für Vermögensmanagement mbH, NonFood Werbeagentur GmbH, Normann Fliesenverlege GmbH, Norrporten AB, NSC Befrachtungskontor mbH & Cie. KG, NST International Speditions GmbH, O&P Oberthür und Partner, OBS GmbH, OleoCom GmbH, Olivani Lizenz- und Consulting, ORAG Rechtsschutzversicherungs-AG, Ortho-Chirurgie Hamburg, OTS Overland-Transport-Service GmbH, OTTO DÖRNER Entsorgung GmbH, Penning Sanitär Handel GmbH & Co. KG, Peter Jensen GmbH, Pharmapal Arzneimittelvertrieb-GmbH, Philips GmbH Unternehmensbereich Lighting, Pixelpark AG, pijv peter sen jarchow weiß beratungsges. mbH, PKV Papier und Kartonverarbeitung in Hamburg GmbH (Andreas Stein), PKW-Verwertung Kiewow, POOL-CARRIERS Schifffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, PPF Immobilien Management GmbH, Premium Sales Germany GmbH, Privatbrauerei ERDINGER WEISSBRÄU Werner Brombach GmbH, professional med personalagentur GmbH, Projekt- und Baumanagement Heinrich Schmid GmbH & Co. KG, PRONAV Shipping Services GmbH, PRYSMIAN Group, Qtom GmbH, R. Ulrich & Co. GmbH, Radisson BLU, Raihell Verwaltungsgesellschaft mbH, Raschke Renzenbrink, Heiser von Knobelsdorff, Rechtsanwälte Lehmann & Behrens, Redius GmbH, Reeko design GmbH & Co. KG, Regale Laden J. Hassinger GmbH, Reha-Zentrum Harburg, REHAG ELEKTRONIK GmbH, Remondis GmbH, Remondis Industrieservice GmbH & Co. KG, Research Now GmbH, Riege Handelsgesellschaft M.B.H., Roccat GmbH, RUDDOLF SIEVERS GmbH & Co. KG, Sader-Diers + von Erdorf, SAKRET Baustysteme GmbH & Co. KG, Samskip Russia GmbH, Scania Hamburg Vertrieb und Service GmbH, Schranzbackerei GmbH, Schröder Pflanzen Handelsgesellschaft mbH & Co. KG, Schuffert Elektrotechnik GmbH, SEB Asset Management AG, Semmelhaack-Logistik GmbH, Service-Bund GmbH & Co. KG, SERVICE-TEAM-PROMOTIONS OHG, Siegfried Jacob GmbH & Co. KG, Siemens AG, Sinner-Schröder Aktiengesellschaft, Smurfit Kappa Recycling GmbH, Soft-Park GmbH, SONESTO GmbH, Sönke Görtzen, SPORTFIVE GmbH & Co. KG, SSG Dienstleistung GmbH, stacon GmbH & Co. KG, Steinbeis Papier GmbH, Steuerberater Claudia Gillard/Guido Goetz, Stolzberg Nuss GmbH, Stora Enso Deutschland GmbH, Straub & Linardatos GmbH, Stutz GmbH, style order service GmbH, Süderelbe AG, SYSback AG, SYSback Consulting GmbH, Taucher Knott GmbH & Co. KG, Team Baucenter GmbH & Co. KG, Tekuma Kunststoff GmbH, TER HELL & CO. GMBH, Teso SE, Tetzner & Jentzsch GmbH, Textil-Recycling K. A. Wenckhaus GmbH, Th. Köpke Metallschleiferei, Thies Consult, Tischlerei Heinz Meyer, Tjark H. Woydt, Transcend Information Trading GmbH, Trebogad GmbH, Tribal DDB Hamburg GmbH, Trofi Tropenfrucht Import-GmbH, Turm Saline GmbH, TvA Shipping GmbH, Udo Wichmann Speditionsgesellschaft mbH, UIS Uppenkamp Internationale Spedition GmbH, UNILOK Logistik GmbH, Vaillant Deutschland GmbH & Co. KG, VARTAN Product Support GmbH, VATRO Trackings- und Sanierungstechnik, Vattenfall Europe Wärme AG, VELOX GmbH, VELUX Deutschland GmbH, Veolia Umweltservice Nord GmbH, Veolia Umweltservice PET Recycling GmbH, Vestey Foods Germany GmbH, vHaus Internet Dienstleistungen GmbH, W.P.I.Well Plus Trade GmbH, WEISSHAUS Immobilienkontor GmbH, Wessels + Müller AG, Westhoff Vertriebsges. mbH, WGM GmbH, Wildraut & Partner, Willi Kreykenbohm Spedition GmbH, Willi Pohl GmbH & Co. KG, WILDE SE, Witthöft Immobilien GmbH, Wolf GmbH, Wolfgang Koppert, Wolfgang Saunus, Wolfgang Talsner, WRAGE Verpackungsgesellschaft, Wülfing Zeuner Rechel Rechtsanwälte Partnerschaft, XTREME INFORMATION GmbH, YACHT TECCON Engineering GmbH & Co. KG, Zenk Rechtsanwälte, Zino GmbH, ZyoService Deutschland GmbH



Frischer Wind in höchster Not

Im Erzgebirge geistert das Abstiegsgepenst durch die Fichtenwälder. Platz zwölf nach 23 Spielen und nur drei Punkte Puffer auf den Relegationsplatz lassen die Auer Fans unruhige Zeiten durchleben. Dabei war die vergangene Spielzeit sehr erfolgreich für den FC Erzgebirge verlaufen. Die „Veilchen“ kamen als Aufsteiger am Ende auf einen fünften Platz, mit dem Abstieg hatten sie nichts zu tun.

Dieses Jahr sieht das anders aus. Zwar steht am 14. März gegen 1860 München noch ein Nachholspiel aus, doch beim momentanen „Lauf“ der Löwen ist das mit Sicherheit kein fest eingeplanter Dreier für die Mannschaft von Karsten Baumann. Der neue Trainer war in einer „Notbremsen-Aktion“ Ende Februar als Ersatz für den entlassenen Rico Schmitt gekommen, der zuvor sechs Spiele in Folge keinen

Sieg hatte einfahren können. Darunter schmerzhaft Niederlagen gegen direkte Konkurrenten wie den KSC und Blamagen wie beim 0:6 gegen den VfL Bochum.

Auch Baumann, der zuvor den VfL Osnabrück coachte, startete zunächst mit einer bitteren Niederlage im Derby gegen Cottbus. Im zweiten Spiel seiner Ära gelang dann ein Mini-Befreiungsschlag in einem packenden Abstiegsduell gegen den FSV Frankfurt. In einer Partie, die schon zur Pause sechs Treffer verzeichnen konnte und in der Aue zweimal einem Rückstand hinterherlief, war es schließlich Guido Kocer, der mit seinem zweiten Saisontreffer den 4:3-Heimsieg sicherstellte.

Das war nicht nur wegen des Tor-schützen, sondern auch wegen der Anzahl der Treffer eine absolute Aus-

Vormerken:

**So., 18.03.2012,
13:30 Uhr
Erzgebirge Aue
– FC St. Pauli**

nahme, denn die Auer Offensivabteilung beschränkt sich normalerweise auf Ronny König, den mit sieben Toren erfolgreichsten Stürmer. Ein Grund dafür, dass es erst 21 Tore zu bejubeln gab. Nur die Stürmer aus Aachen und Rostock trafen in dieser Saison noch seltener. Das zweite Auer Offensivspektakel gab es übrigens beim Hinspiel am Millerntor: Die Sachsen drehten das 0:1 durch Ebbers innerhalb von neun Minuten und gewannen am Ende 3:2.

Moritz Piehler

400 Stellplätze
nur 500 m bis zum Stadion.



Spielbudenplatz 5 - 13 • www.reeperbahn-garagen.de

Stadion	Sparkassen-Erzgebirgsstadion
Anschrift	Lößnitzer Straße 95, 08280 Aue
Fassungsvermögen	15.700
Zuscherschnitt	8.827
Entfernung vom Millerntor	514 km
Höhe über NN	350 m
Wurst	Bratwurst, 2 Euro
Bier	Hasseröder, 0,5 l für 3 Euro
Stadionhymne	„Wismut Song“
Platzierung letzte Saison	5.



Hier könnte
Ihre Anzeige stehen.

Information und Anzeigenannahme: Andreas Kaiser, Tel. 040 - 765 89 53,
andreas.kaiser@fcstpauli.com



Fernsehloterrie

Über 2.500 Stimmen beim T-Shirt-Wettbewerb

„Create your social shirt“: Der Sieger steht fest!

Die Fernsehloterrie suchte in Kooperation mit dem Fanladen St. Pauli und Upso-lut Merchandising kreative Köpfe für den sozialsten T-Shirt-Designwettbewerb des Jahres. Der Sieger-Entwurf wird jetzt in limitierter Auflage für den guten Zweck verkauft.

Alle Fans und Anhänger des FC St. Pauli waren aufgerufen, ihre Entwürfe für ein originelles T-Shirt bei der Fernsehlotterie einzureichen. Die Resonanz war gewaltig: Über 80 Entwürfe gingen ein. Eine prominente Jury, u.a. mit Timo Schultz und Fabio Morena, suchte die besten fünf Entwürfe aus – und Ihr habt per Online-Voting den Sieger bestimmt! Über 2.500 Votes wurden abgegeben, und mit 990 Stimmen gab es einen klaren Sieger: Elisabeth Boßerhoff aus Steinheim (Westfalen) machte mit ihrem „We love St. Pauli“-Shirt das Rennen.



Zu kaufen gibt es das Shirt ab sofort für 20 Euro in den offiziellen Fanshops sowie im Fanladen St. Pauli. Der gesamte Erlös aus dem Verkauf fließt jeweils zur Hälfte an die „Ragazzi U18“ des Fanladens sowie an das von der Fernsehlotterie geförderte Hospiz „Hamburg Leuchfeuer“

Seit 2010 ist die Fernsehlotterie Hauptsponsor des FC St. Pauli. Im Jahr 2011 unterstützte die älteste Soziallotterie Deutschlands über 250 gemeinnützige Projekte zugunsten von hilfsbedürftigen Kindern, Senioren sowie kranken und behinderten Menschen. Rund 40 Prozent der Einnahmen aus dem Losverkauf fließen in soziale Einrichtungen in ganz Deutschland. In den letzten beiden Jahren unterstützte die Fernsehlotterie allein in Hamburg sieben Projekte mit über 1 Million Euro. Von 1956 bis heute erzielte sie einen karitativen Zweckertrag von rund 1,4 Milliarden Euro und konnte damit über 6.350 Hilfsprojekte fördern.

auf St. Pauli. Das Shirt ist limitiert auf 1.000 Stück – also greift zu, solange der Vorrat reicht! Wir bedanken uns bei allen, die diese tolle Aktion möglich gemacht haben – und bei Euch, die Ihr mit Eurem Shirt-Kauf den guten Zweck unterstützt!

Alle Informationen zur Fernsehlotterie:
www.einplatzandersonne.de

Auswärts und mehr **Fanladen-News**

Willkommen im Team, Alex!

Als Erstes möchten wir unsere neue Kollegin Alex begrüßen. Einige werden sie schon auf der Fahrt nach Duisburg kennengelernt haben oder kennen sie noch als unsere Praktikantin oder Kiezkick-Trainerin – sozusagen ein „alter Hase“, jetzt aber „in echt“ als Teilzeitkraft im Fanladen. Herzlich willkommen!

Die nächsten Auswärtstouren

Zum Spiel gegen Erzgebirge Aue am **Sonntag, 18. März, um 13:30 Uhr** bieten wir eine Busfahrt an (Preis: 38 Euro; AFM-Mitglieder: 32 Euro). Der Verkauf läuft momentan. Ob es noch freie Plätze oder Tickets gibt, entnehmen Ihr bitte unserer Homepage, oder fragt persönlich bei uns an! Zu den weiteren Spielen können wir aufgrund der späten Terminierung durch die DFL leider hier noch nichts sagen.

Schals! Mützen! Und dazu ein Film!

Ansonsten erinnern wir an die Eisheiligen, soll heißen: Es wird nochmal kalt! Zum Glück haben wir noch Fanladen-Schals und Mützen da, es muss also keiner frieren. Außerdem gibt es die DVD „Das ganze Stadion“ für 15 Euro bei uns. Über diesen Klasse Film wurde schon viel geschrieben. Wer ihn noch nicht gesehen hat, kauft ihn sich, wer ihn kennt, kauft ihn, damit er oder sie ihn wieder angucken kann!

Eure Fanladen-Crew: Alex, Carsten, Elin, Justus, Kolja und Stefan

Öffnungszeiten und Kontakt

Di. bis Fr. 15-19 Uhr sowie vor und nach allen Heimspielen
Fanladen St. Pauli, Brigittenstr. 3, 20359 Hamburg, Tel. 040 / 439 69 61
info@stpauli-fanladen.de / www.stpauli-fanladen.de

Tel. 040 / 85 110 35



Im Kampf gegen den Durst
www.kgb-getraenke.de

persönlicher Trikotpate	Rückennummer	Name	Vorname	Einträge	Einwechslungen	Auswechslungen	Minuten gespielt	Ballkontakte	Pässe	Fehlpässe	Torschüsse	Vorlagen	Tore	Zweikämpfe	verlor. Zweikämpfe	gewonnen (in %)	Fouls	Gelbe Karten	Gelb-Rote Karten	Rote Karten
Torsten Wolff	1	Pliquet	Benedikt	5			450	160			gehalten: 33%									
Franz Steinberger	2	Volz	Moritz	5			450	268	113	25				117	44	56	11	2		
Stefan Wildraut	3	Sobiech	Lasse	9	1		776	600	376	40	5			183	31	69	17			
Dierk Schulz	4	Morena	Fabio	13	8	1	591	375	265	30	4		1	98	45	55	8			
Andreas Petersen	5	Zambrano	Carlos	5	1		405	320	216	37	1			100	38	62	8	1		
Carsten Brunke	6	Funk	Patrick	16	4	1	1141	898	625	103	8	2		236	43	57	22	1		
Thomas Naujoks	8	Bruns	Florian	23	6	12	1450	1004	586	142	25	5	3	465	53	47	21	3		
Marc Hoffmann	9	Ebbers	Marius	11	3	4	750	342	192	49	20	3	6	181	51	49	12			
Alexander Brodersen	10	Takyi	Charles	5	5		311	178	112	26	7			97	55	45	8	1		
Anja Wildraut	13	Tschauner	Philipp	19			1710	706			gehalten: 75%								1	
Andreas Luh	14	Slisković	Petar	5	2	2	260	122	73	13				70	54	46	1			
Patrick Miež	16	Thorandt	Markus	23		1	2003	1483	981	153	13	1	1	445	37	63	36	2	1	
Max und Louis von Guillaume	17	Boll	Fabian	22		2	1920	1323	874	169	27	3	6	582	46	54	4	5		
Rainer Bohlmann	18	Kruse	Max	24		1	2159	1436	978	202	68	5	10	493	59	41	17	2		
Jörg Will	19	Saglik	Mahir	18	11	6	693	339	191	53	30	1	4	159	52	48	6	1		
Markus Staudacher	20	Schachten	Sebastian	19		5	1562	922	431	128	22		4	317	47	53	43	6	1	
Stefan Haberlandt	22	Bartels	Fin	22	1	8	1822	947	581	125	40	5	3	492	57	43	18	5		
Martin Rother	23	Naki	Deniz	12	4	7	690	299	156	30	24	1	3	170	61	39	16			
Astrid Will	24	Rothenbach	Carsten	11	4		723	439	215	52	2			100	55	45	9	1		
Jonas Gläser	25	Schindler	Kevin	17	6	8	974	595	353	87	19	1	1	283	62	38	20	2		
	26	Philipp	Heerwagen	Trikotpate für Philipp Heerwagen gesucht! Infos unter: trikotpate@fcspauli.com																
Uwe Becker	27	Kalla	Jan-Philipp	12		2	1018	726	392	92	6			301	37	63	18	2		
Steffen Ehlert	30	Daube	Dennis	19	9	3	1023	594	431	73	8	4	1	194	48	52	12			
Maren Harre	31	Herber	Deniz																	
Marc A. Steinhardt	33	Springer	Ole																	
Touliv Hirschmann	34	Schenk	Arvid																	
Wolfgang Fülster	35	Filipović	Petar																	
Kay Brose	AS	Schubert	André																	
Gerhard von der Gegengerade	JML	Lichte	Jan-Moritz																	

Stand: 6. März 2012

Tourplan:

MITFAHREN. MITFIEBERN. MITFEIERN.

BE MINI.



Spt.	Datum	Anstoß	Paarung	Erg.	Torschützen	Schiedsr.	Zusch.	Tab.	Bewertung
1.	16.07.	13:00	:	2:0	Boll (51., 69.)	Weiner	10.093	2	Heimweh *** Boller *** Heiterkeit ***
2.	25.07.	20:15	:	1:1	Bartels (38.), Meier (78.)	Kinhöfer	16.500	3	Wiedersehen *** Zuschauer *** Montag ***
3.	05.08.	18:00	:	3:1	Feisthammel (7.), Kruse (17.), Bruns (45.), Kruse (90.)	Steuer	23.517	3	Heimatgefühl *** Aiömchen *** Mäxchen ***
4.	12.08.	20:30	:	1:2	Dabrowski (7.), Bartels (32.), Kruse (84.)	Wingenbach	22.913	1	Revier *** Power *** Spitzenreiter ***
5.	22.08.	20:15	:	2:1	Schindler (33.), Bajic (38.), Bartels (90.+3)	Dingert	24.500	1	Abendhimmel *** Explosion *** Fantasie ***
6.	28.08.	13:30	:	1:0	Kruppke (65.)	Perl	23.510	2	Spiel *** Spaß *** Ausflugswehler ***
7.	11.09.	13:30	:	4:2	Lauth (44. FE), Schindler (47. ET), Ebbers (56.), Schachten (57.), Kruse (64., 74.)	Rafati	24.487	2	Rückstand *** Kopfstand *** Endstand ***
8.	19.09.	20:15	:	0:2	Bruns (17.), Ebbers (46.)	Weiner	18.978	2	Wild *** Park *** Stadion ***
9.	23.09.	18:00	:	2:3	Ebbers (20.), König (60.), Kempe (69.), Könnecke (84.), Saglik (90.+1)	Leicher	23.998	4	Wismut *** Wehmut *** Übermut ***
10.	01.10.	13:00	:	1:4	Schachten (17.), Kruse (43.), Ebbers (76., 86.), Ludwig (81.)	Dingert	13.166	4	Energie *** Effizienz *** Erfreulich ***
11.	17.10.	20:15	:	1:3	Kruse (15.), Lambertz (45.+1, 57.), Beister (75.)	Perl	24.487	4	Fortunium *** Konstantium *** Aluminium ***
12.	23.10.	13:30	:	2:1	Kruse (3.), Naki (30.), Gaus (76.)	Osmer	24.487	4	Führung *** Schock *** Verteidigt ***
13.	28.10.	18:00	:	0:2	Naki (63.), Thorandt (77.)	Stieler	18.432	4	Auswärts *** Köpenick *** Hauptmann ***
14.	05.11.	13:00	:	2:2	Nöthe (44.), Daube (54.), Saglik (75.), Ocean (90.)	Kinhöfer	24.487	4	Fürth führt *** St. Pauli führt *** Keiner führt ***
15.	19.11.	13:00	:	1:3	Kruse (40.), Mintal (50.), Saglik (80., 90.+1)	Winkmann	24.300	4	leidenschaftlich *** feurig *** alles Banane ***
16.	27.11.	13:30	:	3:1	Dedic (66.), Boll (71.), Naki (73.), Ebbers (85.)	Stark	24.113	3	Hamburger *** Wetter *** Wende ***
17.	02.12.	18:00	:	1:1	Proschwitz (45.), Boll (90.+3)	Kircher	15.000	4	Boller *** Auge *** Ohr ***
18.	11.12.	13:30	:	1:0	Akaichi (89.)	Siebert	8.754	4	Entfernung *** Enttäuschung *** Entmutigung ***
19.	19.12.	20:15	:	2:0	Morena (32.), Kruse (67.)	Zwayer	24.487	4	Gehalten *** Gekontert *** Gewonnen ***
20.	04.02.	13:00	:	2:1	Auer (13.), Demai (15.), Boll (39.)	Willenborg	22.752	5	Frost *** Frust *** Punkte ***
21.	12.02.	13:30	:	2:1	Azaouagh (18.), Schachten (26., 81.)	Dankert	24.257	4	Maloche *** Standards *** Schachter ***
22.	17.02.	18:00	:	0:1	Boll (21.)	Hartmann	15.117	2	Maloche *** Standards *** Boller ***
23.	26.02.	13:30	:	0:0		Stieler	24.487	3	Choreo *** Choreo *** Choreo ***
24.	05.03.	20:15	:	1:1	Bruns (33. FE), Volland (88.)	Meyer	31.600	5	Ausbeute *** Überraschung *** Zusammenhalt ***
25.	12.03.	20:15	:						
26.	18.03.	13:30	:						
27.	25.03.	13:30	:						
28.	02.04.	20:15	:						
29.	07.04.	13:00	:						
30.	10.04.	17:30	:						
31.	13.04.	18:00	:						
32.	22.04.	13:30	:						
33.	29.04.	13:30	:						
34.	06.05.	13:30	:						

Jetzt rede ich!

Diesmal: Gefühls-Elfmeter



1:1! In der 88. Gegengeraden-Gerd fordert: endlich Elfmeter für emotionales Foulspiel!

Foto: Inside-Picture

Warum gibt das für Gefühlsfouls eigentlich keinen Elfmeter? So einen, wie wir ihn in der 33. Minute in München bekamen? Bülow, „Sliško“, Axt; Elfmeter, Bruns, Kiraly. Fast gehalten, trotzdem Tor. 1:0. Für uns! In der Knautschzonen-Arena zu München! Wo es für Braun-Weiß bisher dermaßen wenig zu holen gab, dass man es fast als Höflichkeit empfinden musste, überhaupt eine vollständige Gegenmannschaft vorzufinden!

Dazu noch ein deutlich gesteigerter Fußballanteil gegenüber der Braunschweigportion vor zwei Wochen: 0:0. Ein Spiel wie ein Knorpelschnitzel. Man hätte Fußballstocher dazu reichen müssen, da konnte die Vorspeise-Choreo aus der Südkurvenküche noch so lecker sein. „Sie haben die Tube, aber drücken nicht drauf“, bewarb sich mein Tribünnachbar um den Heribert-Fassbender-Gedächtnispreis.

Dagegen München: 11 Männer in Braun-Weiß, die wussten, was sie taten. Obwohl sie schwerstens unterBOLLt waren, gelbsperrenbedingt. Aber gut aufgefangen durch gezieltes DAUBing. Wären da nicht noch 11 Männer in Blau gewesen: Das hätte dreistellig werden können!

So durfte mein neues Handy mit eingebautem Defibrillator keine Viertel-

Selbst ich habe allmählich an unseren Sieg geglaubt. So was mache ich normalerweise erst beim Stand von 7:0 für uns, 30 Sekunden vor Abpfiff. Falls wir Ballbesitz haben.

stunde nach Spielbeginn zeigen, was es konnte. Da nagelte ein forscher Münchner die erste Riesenchance des Spiels dermaßen wuchtig unters linke

KLEINE PAUSE
 Bistrot Kneipe
 NEU: Eis aus eigener Herstellung
 Wohlwillstrasse 37
 20359 Hamburg
 Tel. 430 14 03

www.kleine-pause.de

Mo.-Do. 8:00 - 3:00 Fr. 8:00 - 5:00
 Sa. 9:00 - 5:00 So. 9:00 - 2:00

Lattenkreuz, als sollte der Ball dort auf Dauer montiert werden. Und hätte Papst Pliquet sich kurz vor der Pause nicht auf drei Meter gedehnt, um ne verunglückte Münchner Flanke abzulenken: Es wäre vielleicht ausgegangen wie immer in diesem Stadion. Stattdessen durften wir den Anderen zusehen beim Machen, Tun, Verzweifeln. Selbst ich habe allmählich an unseren Sieg geglaubt. Geglaut! So was mach ich normalerweise erst beim Stande von 7:0 für uns, 30 Sekunden vor Abpfiff. Falls wir Ballbesitz haben!

Freunde: Ich war von Sinnen. Wer wäre ich also, unsere tapfere Nummer 6 zu richten, der es in der unseligen 88. Minute ebenso erging? Weshalb die Kugel im Strafraum blieb, anstatt irgendwas Sinnvolleres zu machen. Nen Rundflug über der halbleeren Riesenfrischhaltedose zum Beispiel.

Und weil Herr Volland aus München noch ein bisschen spielen wollte, stand es plötzlich: 1:1 in der 88. Minute. Von den Gefühlsbeinen geholt wie einst „Sliško“ von Münchens Bülow. Nur gibt es für solche Gefühlssachen halt keine Elfmeter.

Gerhard von der Gegengerade, 55, ist seit 1910 Dauerkarten-Besitzer des FC St. Pauli. Gegen Überlassung eines solarbetriebenen Minikraftwerks zur Aufladung seines neuen Defibrillatoren-Handys hat er sich bereit erklärt, die VIVA ST. PAULI als Fußball-Sachverständiger zu unterstützen.

Mehr von Gerd in seinem Blog, auf Twitter und Facebook:
www.gegengeraden-gerd.de
facebook.com/gegengeradengerd
[www.twitter.com/GG_Gerd](https://twitter.com/GG_Gerd)

HAMBURG IST BRAUN WEISS - UND DER HIMMEL DARÜBER BLAU

blau.de ist stolzer Kapitän des FC St. Pauli.
 Sei schlau, telefonier blau.

Tabelle 2. Bundesliga 2011/12

Platz	Verein	Spiele	s	u	n	Tore	Diff.	Pkte	LIGA-PEGEL
1	SpVgg Greuther Fürth	24	15	5	4	55:20	35	50	LIGA-PEGEL
2	Eintracht Frankfurt	24	14	7	3	53:26	27	49	
3	SC Paderborn 07	24	14	7	3	42:26	16	49	
4	Fortuna Düsseldorf	24	13	9	2	51:24	27	48	
5	FC St. Pauli	24	14	5	5	43:25	18	47	
6	1860 München	23	13	3	7	46:30	16	42	
7	Eintracht Braunschweig	24	9	8	7	30:27	3	35	
8	1. FC Union Berlin	24	10	5	9	41:40	1	35	
9	Dynamo Dresden	24	9	5	10	42:41	1	32	
10	VfL Bochum	24	9	3	12	34:42	-8	30	
11	Energie Cottbus	24	7	6	11	23:36	-13	27	
12	Erzgebirge Ave	23	5	8	10	22:39	-17	23	
13	Alemannia Aachen	24	3	12	9	20:31	-11	21	
14	FC Ingolstadt 04	24	4	9	11	28:45	-17	21	
15	FSV Frankfurt	24	4	9	11	27:49	-22	21	
16	MSV Duisburg	24	5	5	14	27:38	-11	20	
17	Karlsruher SC	24	5	4	15	24:51	-27	19	
18	Hansa Rostock	24	2	10	12	21:39	-18	16	

Stand: 6. März 2012

25. Spieltag

09.03. - 12.03.2012

Fr 09.03. 18:00	SC Paderborn 07 - VfL Bochum	-- (--)
	1. FC Union Berlin - MSV Duisburg	-- (--)
	SpVgg Greuther Fürth - Alemannia Aachen	-- (--)
Sa 10.03. 13:00	Fortuna Düsseldorf - Erzgebirge Ave	-- (--)
	FSV Frankfurt - 1860 München	-- (--)
So 11.03. 13:30	Hansa Rostock - Eintracht Frankfurt	-- (--)
	Dynamo Dresden - FC Ingolstadt 04	-- (--)
	Energie Cottbus - Eintracht Braunschweig	-- (--)
Mo 12.03. 20:15	FC St. Pauli - Karlsruher SC	-- (--)

26. Spieltag

16.03. - 19.03.2012

Fr 16.03. 18:00	Alemannia Aachen - 1. FC Union Berlin	-- (--)
	Eintracht Braunschweig - FSV Frankfurt	-- (--)
	Eintracht Frankfurt - Dynamo Dresden	-- (--)
Sa 17.03. 13:00	1860 München - SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
	FC Ingolstadt 04 - SC Paderborn 07	-- (--)
So 18.03. 13:30	Erzgebirge Ave - FC St. Pauli	-- (--)
	MSV Duisburg - VfL Bochum	-- (--)
	Karlsruher SC - Hansa Rostock	-- (--)
Mo 19.03. 20:15	Energie Cottbus - Fortuna Düsseldorf	-- (--)

Kopierer - Drucker - Scanner - Faxsysteme
 Kostenanalyse - Dokumentenmanagement

collatz+schwartz
 Kopiertechnik
 Hamburg • Pinneberg



SHARP
 competencepartner

www.collatz-schwartz.de

FC St. Pauli bei google+

Wir erweitern unsere Aktivitäten im Bereich Social Media. Ab sofort ist der FC St. Pauli mit einer eigenen Seite auch bei google+ vertreten. Neben aktuellen Informationen rund um die Kiezkicker wird es dort zukünftig auch das eine oder andere Highlight geben. Klickt einfach mal rein. Es lohnt sich. Weiterhin bieten wir Euch natürlich auch auf Facebook jede Menge exklusive Infos.



1. Wahl für Pistenpaß.

Mit airberlin zu den schönsten Skigebietern in Österreich, der Schweiz und Deutschland!

Ski-Gepäck fliegt gratis!



*gültig bis 30.04.2012



airberlin.com
Your Airline.

Der „Roar“ im „Zeitgeist“

Very British? Vielleicht. Very braun-weiß? Definitiv! Wo einst Charlie Chaplin verkehrt haben soll, schauen heute St. Pauli-Fans die Spiele der Kiezkicker. Zum Spiel gegen 1860 München waren wir auf Ortsbesuch in London.



Es „roart“ gewaltig in der über 120 Jahre alten, urigen Eckkneipe namens „The Zeitgeist“ im Londoner Distrikt Lambeth: Auf dem Bildschirm an der Wand läuft gerade das Spiel zwischen den Münchner „Löwen“ und dem FC St. Pauli. In allen Ecken des Rau-

mes sind Anfeuerungsrufe wie „Come on, boys“ zu hören. Mitten drin: Malcolm.

Für Malcolm ist der FC St. Pauli eine Herzensangelegenheit: Sein erstes Spiel am Millerntor hat er in der Saison 1995/1996 besucht. 0:2 hieß es

am Ende gegen den KFC Uerdingen. Drei bis vier Mal pro Spielzeit kommt er nach Hamburg: „Letztes Jahr wollte ich zum Derby. Die Anreise war schon turbulent genug – und dann wurde es abgesagt.“ Beim Nachholtermin konnte er nicht vor Ort sein.

Trotzdem sei der Sieg ein schönes Trostpflaster gewesen.

Ungefähr 2005 hat Malcolm in Anlehnung an den Sketch-Klassiker „Dinner for one“ den „Sir Toby's St. Pauli Fan Club“ gegründet. Der Name soll eine selbstironische Anspielung auf die tragikomischen Momente beim FC St. Pauli sein: „The same procedure as every season“, erklärt Malcolm augenzwinkernd.

Was fehlte, war ein gemeinsamer Treffpunkt. Dieser war nach der Eröffnung von „London's first German gastro pub“ (Eigenwerbung) „The Zeitgeist“ zwei Jahre später gefunden. Die frühen Anstoßzeiten waren dabei ausnahmsweise einmal ein Vorteil, wie Malcolm erklärt: „Wir waren halt die ersten. Wer setzt sich schon um 12 Uhr in einen Pub, um Fußball zu schauen? So ließ der Wirt St. Pauli über 90 Minuten laufen.“ Das ist bis heute so geblieben. Die Fans der anderen Vereine müssen sich auf dem zweiten Fernseher mit der Konferenz begnügen.

Waren die St. Pauli-Fans anfangs noch zu fünf, gibt es heute eine etwa 30 Leute umfassende Stammgruppe, die sich hauptsächlich aus Engländern

**morgens
mittags
nachmittags
abends
nachts**

... Juli ist immer.

Schulterblatt 114 | 20357 Hamburg
Telefon: 040 - 432 146 96
www.dasjuli.de

und Exil-St. Paulianern zusammensetzt. Auch unser Ex-Kiezkicker Marcel Eger (heute Brentford FC) schaut gern zu den Spielen im „Zeitgeist“ vorbei, weil er die familiäre Atmosphäre zu schätzen weiß.

Gemeinsam fiebert man mit den „boys in brown“ mit: „There are good times – and there are bad times“, nimmt Malcolm den späten Ausgleich der Münchner gelassen hin.

Heute muss „The Zeitgeist“ allerdings auf ihn verzichten – weil Malcolm sich das Spiel gegen den Karlsruher SC live im Stadion anschaut.

Welcome to the Millerntor, Malcolm! Cheers, mate!

Mehr Infos auf

www.zeitgeist-london.com

und stpaulifansuk.forumup.co.uk

Jörn Kreuzer

Buchtipp

Moritz Volz: „Unser Mann in London“

Volzys Englandjahre



Volzy: die Fish and Chips schmecken.

Foto: Inside-Picture

Wie lebt es sich als „Kraut“ in London? Was bedeutet es für einen 16-Jährigen, plötzlich das Leben eines Fußballprofis im Ausland zu führen? All das lässt sich in Moritz Volz' Buch „Unser Mann in London“ nachlesen (Rowohlt-Verlag, 9,99 Euro).

In seinem Erstlingswerk schildert Volz ebenso humor- wie liebevoll die Besonderheiten und Prüfungen des englischen Alltags und gibt Einblicke in die Seelenwelt eines Nachwuchsprofis und die Rituale und Neckereien (Englisch: banter) hinter den Kulissen des Spielbetriebs bei Clubs wie

Fulham FC, Arsenal FC und Wimbledon FC.

Von der „Legende des Kuchenbäckers“, der sich vor Premier-League-Kicks mit Selbstgebackenem beruhigt, über die englische Leidenschaft für stundenlange Wetter-Beschreibungen, die Suche nach dem perfekten Fünf-Uhr-Tee und haarsträubende Begegnungen mit Londoner Handwerkern (den „White Van Men“) bis hin zu Volz' Spiel mit englischen Deutschen-Klischees (etwa der unerklärlichen Vorliebe für David Hasselhoff) geht das Buch auch auf die

Scurrilitäten seines Exillebens ein, ohne dabei jemals die tiefe Zuneigung zu seiner „zweiten Heimat“ aus den Augen zu verlieren.

Fußballerbiografien gibt es zuhauf, doch selten sind sie so witzig und unterhaltsam wie diese. Angereichert mit privaten Fotos aus „Volzys“ Fundus, ist „Unser Mann in London“ eine selbstironische, persönliche und hervorragend geschriebene Chronik der Englandjahre des Moritz Volz. Überaus kurzweiliger Lesestoff – auch für Leserinnen und Leser, die keine „Fußballnerds“ sind! M. Piehler/C. Nagel

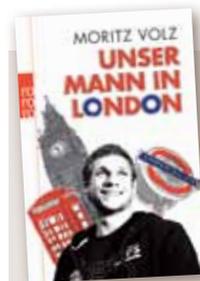
Schanzenstern
BIO-RESTAURANT UND HOTEL

Mittagstisch / Abendkarte, täglich wechselnd
Bioland Fleisch, Vegetarische Gerichte
komplette Bio-Menüs
Bio-Kuchen
Sonntagsbrunch
Ruhiger Garten

BIO

Übernachtung ab 19 Euro

Bartelsstraße 12 • 20357 Hamburg
Tel: 040 / 432 90 40 9 • Fax: 040 / 439 34 13
www.schanzenstern.de



Wir verlosen drei Exemplare von „Unser Mann in London“, handsigniert von Moritz Volz!

Wenn Ihr gewinnen wollt, schickt uns bis **Freitag, 16. März**, eine E-Mail mit dem Betreff „Volzy“ und der Antwort auf unsere Preisfrage an: viva.stpauli@fcstpauli.com!

Unsere Frage: **Wie hieß Moritz Volz' Kochkolumne in der VIVA ST. PAULI in der vergangenen Saison?**

Der erste Bolzplatz

Zwei Meistertitel, zwei Pokalsiege und Kanter Sieg gegen Valencia: Die Zeiten, in denen der Karlsruher Fußball für Furore sorgte, sind lange vorbei. Kaum zu glauben, dass der Fußballboom in Deutschland einst dort seinen Anfang nahm.

Alles begann mit einem Ball – wen könnte das verwundern? Dennoch ist es fraglich, ob sich der Gymnasiast Walther Bensemann der Auswirkungen seiner Tat voll bewusst war, als er im September 1889 ein rundes Spielgerät aus einem Paket nahm, das er sich aus der Schweiz hatte zuschicken lassen. Der damals 16-Jährige hatte davor einige Jahre in Montreux (Schweiz) auf einer Privatschule verbracht und war dort durch englische Mitschüler mit einer neuen Sportart namens „Fußball“ in Berührung gekommen. Nach dem Umzug seiner Familie in das beschauliche Karlsruhe war Bensemann fest entschlossen, auch seine neuen Mitschüler für das Ballspiel zu begeistern. Diese hatten bis dahin allenfalls Turnen und (Militär-)Schwimmen als Freizeitbeschäftigung gekannt.

Umtriebiger Fußballpionier

„Der Ball wurde morgens vor der Schule aufgeblasen, und in der 10-Uhr-Pause musste bereits ein Fenster des Gymnasiums daran glauben“, beschrieb Bensemann später den ersten Schulhofkick. Direktor Wendt war

„not amused“ und schickte die Jungs auf einen kleinen Exerzierplatz, den Großherzog Friedrich I. „der gesamten studierenden Jugend Karlsruhes als Spielplatz“ überlassen hatte. Die Zahl der kickenden Schüler wuchs täglich. Unter den Bolzplatzpionieren befanden sich der spätere FIFA-Generalsekretär Ivo Schricker und die beiden Nationalspieler Gottfried Fuchs und Julius Hirsch.

Zwar hatte der Braunschweiger Lehrer Konrad Koch mit seinen Schülern schon 1874 das erste Fußballspiel Deutschlands bestritten, doch Walther Bensemann war sicherlich der umtriebige Fußballpionier: International Football Club, Karlsruher Football Club, Karlsruher Fußballverein, Karlsruher Kickers – die Fußballvereine sprossen um die Jahrhundertwende wie Pilze aus dem Boden. Immer mitten drin: Bensemann, der noch Geburtshelfer vieler Clubs werden sollte, darunter beispielsweise Eintracht Frankfurt und Bayern München. 1920 gründete er schließlich den „Kicker“, bevor er von den Nationalsozialisten wegen seiner vermeintlich jüdischen Herkunft ins

Exil getrieben wurde und bald darauf gebrochen starb.

Fußball, eine „englische Krankheit“ Überall im Deutschen Kaiserreich mussten die Fußballpioniere zunächst gegen Vorurteile ankämpfen: Es waren vor allem die Turner, die ihren Sport für besonders deutsch und tugendhaft hielten. Turnlehrer Karl Planck hetzte 1898 in seiner Streitschrift „Fusslümmelei“ gegen den Fußball, den er als „englische Krankheit“ und „Aftersport“ bezeichnete.

Auch der kleine Sportplatz in Karlsruhe hatte schnell seinen Namen weg: „Engländerplatz“ taufte ihn der Volksmund aufgrund der Kicker, die sich dort regelmäßig tummelten. Ob die Bezeichnung anfangs positiv gemeint war, darf aus genannten Gründen durchaus bezweifelt werden.

Der Siegeszug des Fußballs war mittelfristig dennoch nicht mehr aufzuhalten: Die Karlsruher Mannschaften wussten bei den ersten Deutschen Meisterschaften, die seit 1903 offiziell veranstaltet wurden, ihren Entwicklungsvorsprung zu nutzen und zählten stets zu den Spitzenteams. Phönix Karlsruhe (später Karlsruher SC) und der Karlsruher FV (heute Kreisliga C) holten die Siegestrophäe „Viktoria“ in den Jahren 1909 und 1910 zweimal in Folge.

Der Engländerplatz hatte zu diesem Zeitpunkt als Spielstätte für die beiden Vereine bereits ausgedient. Ein Bolzplatz ist er bis heute geblieben. Selbst ein Mensa-Neubau in jüngster Zeit konnte nicht verhindern, dass auf dem uralten Schotterfeld weiterhin (Hobby-)Fußballer dem runden Leder nachjagen.

Jörn Kreuzer



Mannschaftsfoto: der KFV auf dem Engländerplatz im Jahr 1892

Frisur der Woche

Diesmal: Jens-Peter Box



So gut frisiert hat man selten einen Profi des FC St. Pauli gesehen. Jens-Peter Box (262 Spiele, 15 Tore zwischen 1975 und 1985) weiß eben, worauf es ankommt: Gerade als Verteidiger tut man gut daran, manierlich auszusehen. „Foul, ich? Herr Schiedsrichter, können diese Haare einer Fliege etwas zu Leide tun?“

Natürlich nicht. Gleichzeitig helfen die Haare über den Ohren, etwaige Beleidigungen der Gegenspieler zu absorbieren.

Und so ist Boxens brav gefönte Welle nicht nur optisch, sondern auch akustisch ein Gewinn. Wir küssen sie hiermit zur „Frisur der Woche“!

POWERED BY PRINT!



500 BLÖCKE
€ 159.16

inkl. MwSt & Versand

90g Offset weiß, mit Leimbindung,
DIN A5, 25 Blatt, 4/0 farbig

FLYERALARM®
powered by print.

Vom Aufkleber übers Hochglanzmagazin bis zum Poster druckt flyeralarm Printprodukte aller Art – in 1A-Qualität, supergünstig und wenn's eilt, auch über Nacht.

www.flyeralarm.com

Die Straße trägt St. Pauli



GROSSE RABATTAKTION
in den Fanshops und im Onlineshop

Ab sofort:
Teamsport und vieles mehr bis 30 % reduziert!*

z. B. Trikots für 40 Euro
Kindertrikots 30 Euro

*Für diese Angebote gibt es keinen Mitgliederrabatt.

In unseren Fanshops und unter www.fcstpauli-shop.de

U15 im Meisterschafts-Fünfkampf: Derby am 18. März!

+++ U23 +++

Nach der Auftaktniederlage gegen den VfB Lübeck (1:3) und den Remis gegen Magdeburg und Wilhelmshaven (jeweils 2:2) konnte unsere U23 gegen die „Zwote“ von Hertha BSC nach sieben sieglosen Partien endlich wieder einen Dreier einfahren. Nachdem Trainer Jörn Großkopf in der Halbzeitpause ungewohnt laut werden musste, wachte seine Elf auf. Die beiden Joker Erdogan Pini und Erdinc Güner trafen in der zweiten Halbzeit zum viel umjubelten ersten Sieg seit Anfang November.

Durch den 2:1-Erfolg kletterten die Großkopf-Schützlinge zwischenzeitlich auf den zehnten Rang. Am Mitt-

woch der vergangenen Woche bestritt unsere U23 ihr Nachholspiel beim TSV Havelse (Tabellenneunter), am gestrigen Sonntag stand die längste Fahrt der gesamten Saison zum Achten VFC Plauen an. Beide Partien waren bei Redaktionsschluss noch nicht beendet. Am kommenden Sonntag, dem 17. März, gastiert die zweite Mannschaft von Energie Cottbus bei den Braun-Weißen. Anpfiff der Partie im Stadion an der Hoheluft ist um 14 Uhr.

+++ U19 +++

Zweimal hintereinander wuchs die Elf von Trainer Joachim Philipkowski über sich hinaus, als sie zunächst beim SV Werder Bremen mit 3:1

gewann und eine Woche später den Spitzenreiter HSV mit 1:0 besiegen konnte. Das nächste Derby wartete beim FC Hansa Rostock. Bis zur 30. Minute sahen die Zuschauer keine Treffer, dann aber schlugen die Rostocker bis zum Pausenpfiff gleich viermal zu. Am Ende hieß es 0:5 aus Sicht der U19. Am vergangenen Wochenende hatten die Philipkowski-Schützlinge spielfrei, am nächsten Sonntag, dem 18. März, reisen sie zum Tabellenzweiten VfL Wolfsburg. Anpfiff im Parschestadion (Platz A) ist um 13 Uhr.

+++ U17 +++

Eine ärgerliche Niederlage kassierte unsere U17 am vorletzten Wochenende bei RB Leipzig. Mit 0:1 musste sie sich geschlagen geben. 2012 konnten die Jungs von Trainer Hans-Jürgen Bargfrede noch keine Partie für sich entscheiden – zwei Niederlagen und zwei Unentschieden stehen bislang zu Buche. Der Vorsprung auf die Abstiegsplätze betrug vor dem Wochenende nur noch zwei Zähler. Vorgestern kam Tabellenführer Hertha BSC Berlin an der Sternschanze (bei Redaktionsschluss noch nicht beendet), am kommenden Sonntag, dem 18. März, kommt es in Jena zum Duell mit dem FC Carl Zeiss, einem direkten Konkurrenten im Kampf um den Klassenerhalt. Anpfiff ist um 11 Uhr (Ernst-Abbe-Sportfeld, Platz 4).

+++ U16 +++

Nach einem spielfreien Wochenende Anfang März traten die Schützlinge von Daniel Domingo am Sonnabend, dem 17. März, beim punktgleichen SC Weyhe an. Nach zuletzt zwei sieglosen Partien in



Derbysieg: unserere U19. Foto: Gabriel Gabrielides



Nach zwei Siegen gegen Bremen und den Stadtrivalen musste die U19 in Rostock eine schmerzhaft Niederlage einstecken.

Foto: Gabriel Gabrielides

Folge (0:1 in Norderstedt und 0:0 gegen Oldenburg) haben die Braun-Weißen den Anschluss an die Tabellenspitze zwar nicht verloren, aber der Rückstand auf Tabellenführer Hannover (38 Punkte) beträgt sieben Spieltage vor Schluss sechs Zähler.

+++ U15 +++

In der C-Jugend-Regionalliga Nord geht es fast so knapp zu wie in der 2. Bundesliga: Neben unserer U15 (dritter Platz) kämpfen der HSV, Hannover 96, Wolfsburg und Werder Bremen um die Meisterschaft. Lediglich zwei Zähler liegen zwischen Tabellenführer Wolfsburg und den fünfplatzierten Bremern. Gegen die TuS Komet Arsten taten

sich die Jungs von Trainer Remigius Eiert vor etwas mehr als einer Woche schwer, erst in der Schlussminute gelang Johann Adler der 3:2-Siegtreffer.

Nach einem spielfreien Wochenende kommt es am kommenden Sonntag, dem 18. März, zum Aufeinandertreffen mit dem aktuell zweitplatzierten Stadtrivalen. Mit der U19 als Vorbild will sich auch unsere U15 als Derbysieger feiern lassen. Die Partie wird von Schiedsrichter Jouri Savitchev (es handelt sich nicht um den ehemaligen Angreifer der Kiezkicker!) um 13 Uhr auf den Paul-Hauenschildt-Plätzen angepfiffen. Schaut zahlreich vorbei und unterstützt unsere U15 beim Vorhaben „Derbysieg“! Hauke Brückner

inmedias.it
 ... die IT-Servicemanager des FC St. Pauli
 IT-Support für (Ihr) Unternehmen braun-weiß :)
<http://wirsindstpauli.it>
 Tel. 040-4143 6143 · Fax. 414 36 414 · info@inmedias.it

fcstpauli.fm

Neues vom Webradio des FC St. Pauli

MillerntOhr!

Das Web/App/Radio des FC St. Pauli sorgt heute wieder für den runden „Millerntor-Tag“: Infos, Mucke, AFM-Live-Kommentar und Halbzeit-Analyse von FC St. Pauli.FM werden hoffentlich mit einem „Dreier“ gegen den KSC versüßt.

Am morgigen Dienstag folgt dann „MEINE 11“ mit Sebastian Tim vom „tapete records“-Team. Basti hat neben tollen Tapete-Hits auch Tickets für das „Hanse Song Festival“ am 17. März in Stade im Gepäck, die wir an Euch verlosen. Mittwochabend um 22 Uhr stellen wir das Album der Woche vor – in dieser Woche sind das The Shins mit ihrem Album „Port of Morrow“.

Am Donnerstag gibt es Neues von „Egi“: Unser Ex-Abwehrrecke Marcel Eger spielt uns seine derzeitigen Lieblingssongs vor. „Meister Eger und sein iPod“ – produziert in London! Freitag wird's dann rockig mit dem aufgezeichneten Schaufensterkonzert von Paul Hesketh und Tim Hewitt von



der Band The Reveres aus dem Fan-shop Reeperbahn. Und kommenden Samstag läuft dann das „Wunschkonzert“ mit Euren Musikwünschen für unseren „magischen FC“ zum Spiel in Aue.

Tune in on: www.fcstpauli.fm oder [facebook.com/fcstpaulifm](https://www.facebook.com/fcstpaulifm)

fcstpauli.tv

Es flimmert in der Kiste

fcstpauli.tv **Flimmerkiste** [Registrieren](#) [Login](#)

12.03.2012 | FC St. Pauli - Karlsruher SC
 Highlight: FC St. Pauli - Karlsruher SC

PRO:
 ✓ 4,95 Euro/Monat
 ✓ alle Spiele
 ✓ alle Zusammenfassungen
 ✓ kann es auch mobil abrufen!
 ✓ PKs, Stimmen, Bollers Humor

CONTRA:
 X weniger Zeit für andere Dinge

www.fcstpauli.tv [flimmerkiste@fcstpauli.tv](https://www.facebook.com/flimmerkiste@fcstpauli.tv)

Kurz notiert

„Kleines Derby“ gegen den HSV! Nach zweifacher witterungsbedingter Absage findet das „kleine Derby“ unserer U23 gegen den HSV II nun am 4. April am Millerntor statt. Anpfiff ist um 18 Uhr. Für die früheren Termine gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit, können im Kartencenter in der Südtribüne aber auch zurückgegeben werden. Und natürlich gibt es dort auch neue Tickets zu kaufen. Unsere U23 freut sich auf Eure Unterstützung!

8. Herren sucht Torwart

Die 8. Herren-Fußballmannschaft des FC St. Pauli sucht ab sofort einen neuen Torwart für die Rückrunde und die nächste Saison in der

Leistungsklasse HB 1. Das Team um Spielertrainer Malte Syska spielt in der Stammformation schon seit 10 Jahren zusammen, wobei der Spaß am Fußball eindeutig die ambitionierte Konditionsarbeit überwiegt. Wer Lust hat, schaut zu den Trainingszeiten am Montag ab 20:00 und am Donnerstag ab 20:30 Uhr auf den Plätzen an der Feldstraße vorbei oder kontaktiert maltesyska@web.de. Wir freuen uns auf den nächsten Klaus Thomforde in der HB!

St. Pauli-Fanclub auf großer Bühne

Großer Auftritt in der Hamburger „Fabrik“: Der St. Pauli-Fanclub „18 auf 12“ unterstützte „Fischer-Z“-Sänger John Watts als Chor in seinem Musiktheaterstück „The



Last Picasso. „Auf der Bühne hing im Background eine St. Pauli-Fahne, und wir hatten einen großen St. Pauli-Wimpel an unserem Mikrofonständer am vorderen Bühnenrand“, erzählen die „18 auf 12er“. „Das Konzert war wirklich gut und interessant. Es hat auch keiner über unsere gesanglichen Qualitäten gelacht (und wenn, dann leise). Vor und nach dem Gig gab es das eine oder andere Bierchen, und es wurde neben der Musik auch über Fußball gequatscht.“

Braun-weiße Bilder zum Bestellen

Die schönsten braun-weißen Momente der aktuellen Saison und der letzten Jahre gibt es bei www.fussball-fan-foto.de: Alles in der Profi-Qualität unseres Foto-Partners Inside-Picture auf Premium-Fotopapier. Als Poster in den Formaten 15x20, 30x45 oder 50x75 oder auch als Fotogrüßkarte; die Preise beginnen bei 2,99 Euro zzgl. Versand.

VIVA-Kalender

Termine für St. Paulianer

Weltwassertag

Do., 22. März: Tanzend auf die globale Wasserkrise aufmerksam machen und Spenden sammeln: Beim Viva con Agua Special im „Uebel und Gefährlich“ zum Weltwassertag der Vereinten Nationen legen u.a. DJ DSL (Sound Supporters) und Missy Mies (USP) auf. Eintritt: 5 Euro. Infos: www.vivaconagua.org

„Angriff von Rechtsaußen“

Fr., 23. März, 19 Uhr: Podiumsdiskussion im Clubheim des FC St. Pauli (Südtribüne) zu Rassismus, Intoleranz und Gewalt im Fußball. U.a. mit Ronny Blaschke, Journalist und Autor („Angriff von Rechtsaußen. Wie Neonazis den Fußball missbrauchen“) und Dieter Bänisch, Geschäftsführer Jugend und Sport e.V. (Träger der Fanprojekte des FC St. Pauli und des HSV). Eintritt frei.

„Kleines Derby“

Mi., 4. April, 18 Uhr: Unsere U23 tritt am Millerntor gegen den HSV II an (siehe „Kurz notiert“). Infos: www.fcstpauli.com

Fanräume-Festival

Fr., 4. Mai, 19:10: Im „Knust“ (Neuer Kamp 30) spielen „The Bates“, „Millerntor Brigade“, „The Skatoons“, „Kolkhorst“ und „Goodbye Jersey“. Vorverkauf ab Montag im Fanladen, Fanshop und online via www.knusthamburg.de

Fanräume-Segeltörn

Freitag, 11. Mai 2012, 19:30: Die Anmeldung für den Hafengeburtstags-Törn läuft. ACHTUNG: Falls der FC St. Pauli in der Relegation spielt, wird es einen Ausweichtermin geben! Anmeldung: info@fanraeume.de

Vermisst Ihr einen Termin für St. Paulianer? Plant Ihr eine Veranstaltung zum „magischen FC“? Dann mailt uns: viva.stpauli@fcstpauli.com

Gemeinsam gegen Rassismus und Intoleranz

Sponsoren-Aktion

Electrolux unterstützt die Initiative „Respekt! Kein Platz für Rassismus“



Setzten gemeinsam ein Zeichen: Rudi Lutz, 2. Bevollmächtigter der IG Metall Nürnberg, Stefan Stroheker, Betriebsratsvorsitzender Electrolux Nürnberg, Ayten Gölcük, Leiterin Human Resources, Klaus Wühl, Vorsitzender der Geschäftsleitung Electrolux Deutschland (v.l.n.r.).

Gegenseitige Achtung und Anerkennung sind wichtige Faktoren für ein soziales und faires Miteinander am Arbeitsplatz. FC St. Pauli-Sponsor Electrolux liegen diese Werte am Herzen. Aus diesem Grund unterstützt Electrolux die bundesweite Initiative „Respekt! Kein Platz für Rassismus“. In einer gemeinsamen Aktion der Electrolux Geschäftsführung Deutschland mit dem Betriebsrat, der IG Metall sowie rund 150 Mitarbeitern

wurde jetzt das zentrale Element der Kampagne, ein 21 mal 30 Zentimeter großes Metallschild mit der Kernbotschaft „Respekt! Kein Platz für Rassismus“, prominent im Electrolux Showroom und in der Electrolux Lounge im Millerntor-Stadion angebracht.

Klaus Wühl, Vorsitzender der Geschäftsführung von Electrolux Deutschland, betonte, dass Toleranz, Respekt und gegenseitige Wertschät-

zung die tragenden Säulen in den Grundwerten von Electrolux mit seinen rund 52.000 Mitarbeitern auf der ganzen Welt seien und wies auf eine weitere Dimension hin: „Achtung und Anerkennung sind auch die Grundvoraussetzungen für unser Verhältnis zu unseren Kunden, die in vielen Ländern auf nahezu allen Kontinenten zu Hause sind. Da ist absolut kein Platz für Rassismus und Intoleranz!“

And you'll never walk alone!

22113 Hamburg Pinkertweg 20 Tel. 040/733 400-0
28217 Bremen Hansator 5 Tel. 0421/38788-0
www.apexspedition.de

BRINGEN SIE FARBE IN IHRE UMGEBUNG. MIT UNS!

Tel.: 040 / 768 62 16
Fax: 040 / 768 15 83
Pulvermühlenweg 20
21217 Seevetal/Meckelfeld



Impressum

Viva St. Pauli ist die offizielle Stadionzeitung des FC St. Pauli von 1910 e. V. und erscheint kostenlos zu den Heimspielen.

Auch online unter: www.fcstpauli.com/vivastpauli

Herausgeber: FC St. Pauli von 1910 e. V. und die FC St. Pauli

Vermarktungs GmbH & Co. KG
Heiligengeistfeld 1
20359 Hamburg
Tel.: 040/317874-34
Fax: 040/317874-29

E-Mail: viva.stpauli@fcstpauli.com
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Verantwortlich: Christian Bönig, Josip Grbavac (Chefredaktion)

Verlag: Eigenverlag

Redaktion, Heftplanung und Lektorat: Christoph Nagel (CvD)

Redaktionelle Mitarbeit:
Christian Almeida, Hauke Brückner, Dennis Büsching, Joy Dahlgrün-Krall, Gerhard von der Gegengerade, Jörn Kreuzer, Michael Pahl, Moritz Piehler, Christoph Pieper, Ina Volkmer, Ole Zeisler

Fotos: Antje Frohmüller, Norbert Harz, Inside-Picture

Anzeigen: Kaiser Werbung
Tel.: 040 - 765 89 53
andreas.kaiser@fcstpauli.com

Konzept + Layout, Satz + Reinzeichnung: mg design GmbH

mg design
www.design-mg.de

Druck: Minx Druck GmbH

MINX
wir können Druck vertragen
DRUCK